



## Kursdaten und Themen 2012

- 17./18. März 2012    **Trennung und Tod**  
Äussere und innere Verabschiedung.  
Loslassen – Weitergehen.
- 14./15. April 2012    **Systemisches Rollenspiel in Beruf und Organisationen**  
Wie Störungen in Unternehmen entstehen.  
Führen und geführt werden.
- 19./20. Mai 2012    **Sexualität und Liebe**  
Liebe – Gewalt und Bindung.
- 16./17. Juni 2012    **Die Stimme des Herzens**  
Was ist übernommen und was gehört zu mir.  
Eigene Gefühle integrieren.
- 7./8. Juli 2012    **Dein Platz in der Welt**  
Was ist Übernommenes und was Eigenes.  
Supervision



**imphega**

Zentrum für Lebensberatung,  
Spiritualität und Schulung

## Schule für Familienstellen

Kursbeginn Ende August 2011

### Information, Anmeldung, Kursleitung:

Hildegard Di Francesco  
Dipl. Lebensberaterin und Meditationstrainerin  
Mitglied des Englischen Heilerverbandes

Imphega AG  
Hinterdorfstrasse 9  
CH-6430 Schwyz  
Tel: +41 (0)41 832 15 85  
Natel: +41 (0)79 712 25 63  
info@imphega.ch  
www.imphega.ch



## Ziel der Ausbildung

Die Ausbildung dauert ein Jahr und dient dem Kennenlernen des Handwerks sowie der Klärung / Selbsterfahrung des eigenen Lebensstandorts. Sie kann somit Personen ansprechen, die therapeutisch arbeiten oder auch nur zur eigenen Entwicklung der Persönlichkeit dienen.

Die praktische Durchführung zur Leitung des Familienstellens wird an eigenen Themen und an mitgebrachten Personen geübt und vertieft.

## Kursinformationen

<b>Zeiten</b>	Samstag: 9.00 bis 17.30 Uhr Sonntag: 10.00 bis 16.00 Uhr
<b>Kursort</b>	<b>Imphega Träff</b> Hinterdorfstrasse 9 6430 Schwyz
<b>Leitung</b>	Hildegard Di Francesco
<b>Kosten</b>	Fr. 390.- pro Wochenende (Bei Bezahlung des Gesamtbetrages vor Kursbeginn wird ein Rabatt von 5% gewährt)
<b>Anmeldung</b>	Mit beiliegendem Anmeldeformular an: Hildegard Di Francesco Imphega AG Hinterdorfstrasse 9 CH-6430 Schwyz



## Kursdaten und Themen 2011/12

An jedem Kurswochenende werden praktische Aufstellungen durchgeführt. Es besteht die Möglichkeit an eigenen Themen zu arbeiten.

27./28. Aug. 2011	<b>Systemisches Familienstellen</b> Grundgedanken zur systemischen und phänomenologischen Haltung. Erkennen und Lösen von Verstrickungen.
24./25. Sept. 2011	<b>Herkunftsfamilie</b> Die Energie von Vater und Mutter. Reise zu den eigenen Wurzeln.
22./23. Okt. 2011	<b>Partnerschaft</b> Ordnungen der Liebe in Beziehung und Partnerschaft.
19./20. Nov. 2011	<b>Das Rollenspiel in der systemischen Aufstellung</b> Die drei Bewusstseinsstufen. Die drei Kräfte der Familienseele.
10./11. Dez. 2011	<b>Krankheiten und körperliche Symptome</b> Dynamiken die krank machen. Schuld und Sühne.
21./22. Jan. 2012	<b>Familienstellen in Einzelberatungen</b> Arbeiten mit Figuren und Hilfsmitteln.
18./19. Febr. 2012	<b>Lebensfluss im System</b> Wer im Einklang ist, kämpft nicht. Ausgleich von Geben und Nehmen.